

Datenschutz-Information bei Schulanmeldung, Abschluss eines Schulvertrages und Durchführung der Beschulung nach § 15 KDG

Verantwortlicher:

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die St. - Pius – Schule (Willakedamm 6 28259 Bremen).

Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen (§ 6 Abs. 1 lit. c KDG):

Für die Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder und die sich anschließende Beschulung verarbeiten wir Daten von Ihnen und Ihres Kindes/Ihrer Kinder, die wir für die Bearbeitung der Anmeldung und eine sich anschließende Beschulung benötigen. Dies können sein: Stammdaten (Name, Geschlecht, Geburtsdatum), Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Konfession, Verkehrssprache, Zugang zur Schule und Zuganggrund. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist § 6 Abs. 1 S. 1 lit. c KDG (Vorbereitung des Abschlusses und Abschluss eines Schulvertrages sowie Durchführung der Beschulung).

Schulplattform: Die Schule nutzt als Kommunikationsmittel eine webbasierte Schulplattform. In dieser können die Schüler untereinander und mit den Lehrkräften kommunizieren (Dokumentaustausch, Videokonferenz, Chat).

Apps „Anton“, „Antolin“ und „Zahlenzorro“ Für die Nutzung dieser Apps der Anton-App bedarf es einer Registrierung. Hierzu wird von der Schule ein Registrierungscode bereitgestellt. Über die App können folgende Daten verarbeitet werden: Benutzername, Klassenstufe, bearbeitete Aufgaben/Fragen (Eingaben, Korrektur, Bearbeitungsdauer und -zeitpunkt), ggf. anwendungsinterne Nachrichten, Zeitpunkt von Login und Logout.

Freiwillige Datenbereitstellung:

Weitere Daten, z. B. Bankverbindung, können Sie uns auf freiwilliger Basis mitteilen. Sofern wir Daten über Formulare erheben, werden die Daten, deren Bereitstellung auf freiwilliger Basis erfolgen, entsprechend markiert. Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Daten ist § 6 Abs. 1 S. 1 lit. b KDG.

Datenlöschung:

Im Falle einer erfolglosen Anmeldung werden die Daten nach Beginn des Schuljahres, spätestens zum 31.12. des Jahres, in dem das Schuljahr beginnt, gelöscht.

In den übrigen Fällen richtet sich die Datenlöschung nach den Richtlinien über die Sicherung, Aufbewahrung und Aussonderung von Schriftgut in öffentlichen Schulen der Stadtgemeinde Bremen vom 09.01.2012.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Ihre Daten behandeln wir vertraulich und übermitteln diese nur im Rahmen des gesetzlich Zulässigen:

- Schulamt (Name, Adresse und Geburtsdatum) zur Überwachung der gesetzlichen Schulpflicht
- Gesundheitsamt (Name, Adresse und Geburtsdatum) zur Koordinierung und Durchführung der schulärztlichen Untersuchungen
- Unfallkasse (Personalstammdaten und Unfallbericht) bei Schulunfällen
- Klassenelternsprecher/in (Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten der Kinder der Klasse)
- Schulelternrat (Name und Anschrift der Klassenelternsprecher/in)
- Regionale Unterstützungszentrum (bei Kindern mit Leistungsbesonderheiten)

Darüber hinaus kann eine Weitergabe von Daten an Externe erfolgen, beispielsweise im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Mittagessens, zusätzlicher Betreuungsleistungen oder der Organisation schulischer Veranstaltungen (z.B. Klassenfahrten oder Exkursionen).

Ggf. setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns z. B. in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung von Dokumenten unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.

Ihre Datenschutzrechte:

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung nach Maßgabe des § 19 KDG. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f oder g KDG verarbeitet, steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet, kann die hierzu erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen werden.

Bitte richten Sie den Widerspruch bzw. den Widerruf an das Sekretariat.

Sie haben das **Recht auf Beschwerde** beim Diözesandatenschutzbeauftragten, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt: Katholische Datenschutzaufsicht Nord (E-Mail: info@kdsa-nord.de).

Unser Datenschutzbeauftragter:

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Nennen Sie bei einer Anfrage bitte die Einrichtung, um die es hierbei geht. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten: **datenschutz nord GmbH, Consul-Smidt-Straße 88, 28217 Bremen (E-Mail: kirche@datenschutz-nord.de).**